

Januar bis September 2019 | 6.11.2019

Fraport AG

Bilanzpressekonferenz

Dr. Stefan Schulte, Vorstandsvorsitzender



Fraport setzt erfolgreichen Kurs fort

1 | Rückblick:
Positive Entwicklung bei Umsatz und Ergebnis



2 | Internationales Geschäft:
Ausbauprojekte mit großen Fortschritten



3 | FRA: Fokus bleibt auf Weiterentwicklung
der Infrastruktur



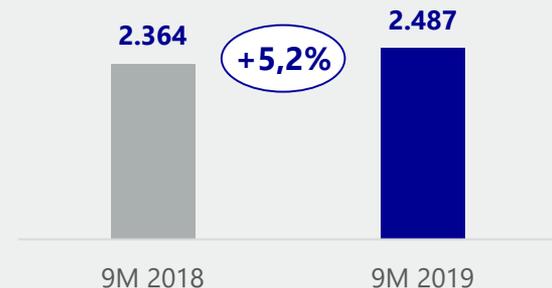
4 | Ausblick Winterflugplan:
Angebotsrückgang erwartet



Umsatz und Ergebnis gesteigert



Umsatz^{1,2}



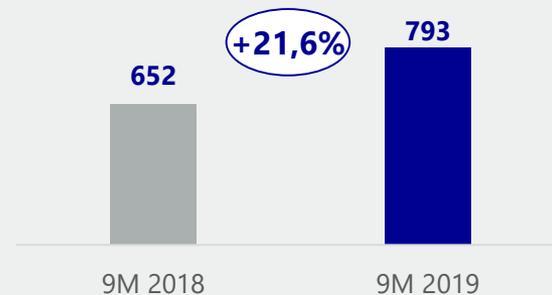
EBITDA¹



Konzern-Ergebnis¹



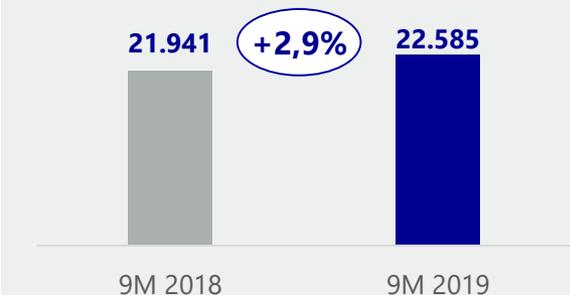
Operativer Cash Flow¹



Free Cash Flow¹

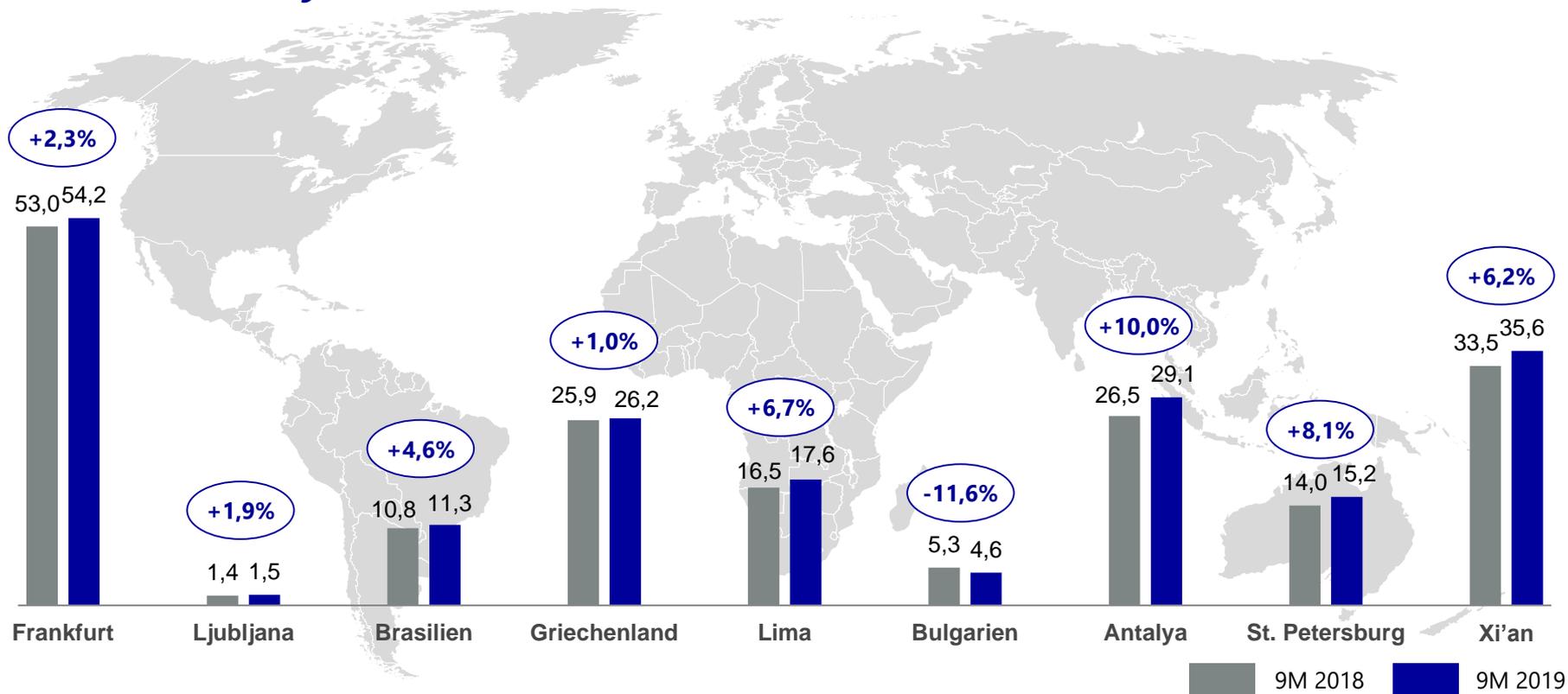


Beschäftigte



¹ Millionen Euro ² Bereinigt um Effekte aus IFRIC 12

Wachstumsdynamik verliert an Fahrt



Passagierzahlen der Konzern-Flughäfen mit >10% Fraport-Beteiligung in Mio

Ausbau von fünf Airports bereits abgeschlossen



- Mehr als 70 Prozent der Ausbaumaßnahmen an den vierzehn Flughäfen abgeschlossen
- Bereits fertiggestellt: Aktio, Chania, Kavala, Skiathos und Zakynthos
- Fertigstellung bis spätestens Q1 2020: Kefalonia, Mytilini, Rhodos, Samos
- Ausbau der weiteren Airports wird bis spätestens Q1 2021 abgeschlossen

Terminal-Ausbau wird 2019 weitgehend fertiggestellt



Fortaleza

- Neue Zufahrt, zusätzliche Parkplätze und Passagierbrücken fertiggestellt
- Vorfeld mit Roll- und Betriebswegen erneuert
- Erweiterung der Terminalflächen kurz vor Fertigstellung
- Verlängerung der Start-/Landebahn bis Ende 2020



Porto Alegre

- Zusätzliche Flugzeugpositionen und Passagierbrücken geschaffen
- Rollwege erneuert
- Neues Terminal und Parkhaus kurz vor Fertigstellung
- Verlängerung der Start-/Landebahn bis Ende 2021

Langfristig weiter auf Wachstumskurs

Insolvenz Adria Airlines:
Ausfälle werden
mittelfristig kompensiert

Terminalerweiterung soll
2021 abgeschlossen sein

Investition von rund
20 Mio € für
Terminalausbau



Passagierzahlen auf hohem Niveau

Aktuelle Passagierzahlen FRA¹:
Okt. 2019: +1,0 %
Jan.-Okt. 2019: +2,2 %

| | 9M 2019 | Δ % |
|----------------------------|---------|------|
| Passagiere in Mio | 54,2 | +2,3 |
| Flugbewegungen | 392.549 | +1,7 |
| MTOW in Mio Tonnen | 24,3 | +1,9 |
| Cargo in Mio Tonnen | 1,6 | -2,9 |



¹Vorläufige Zahlen

Betrieb lief in der Sommerspitze deutlich stabiler

- Die umgesetzten Maßnahmen greifen: Flugbetrieb lief im Sommer 2019 deutlich stabiler und pünktlicher als noch im Vorjahr
- Sicherheitskontrollen: Anbauhalle A bringt Entlastung, aber Personalsituation bei den Dienstleistern bleibt angespannt
- Auslastung der Terminalinfrastruktur bleibt hoch



Baumaßnahmen im Plan: T3 wächst in die Höhe

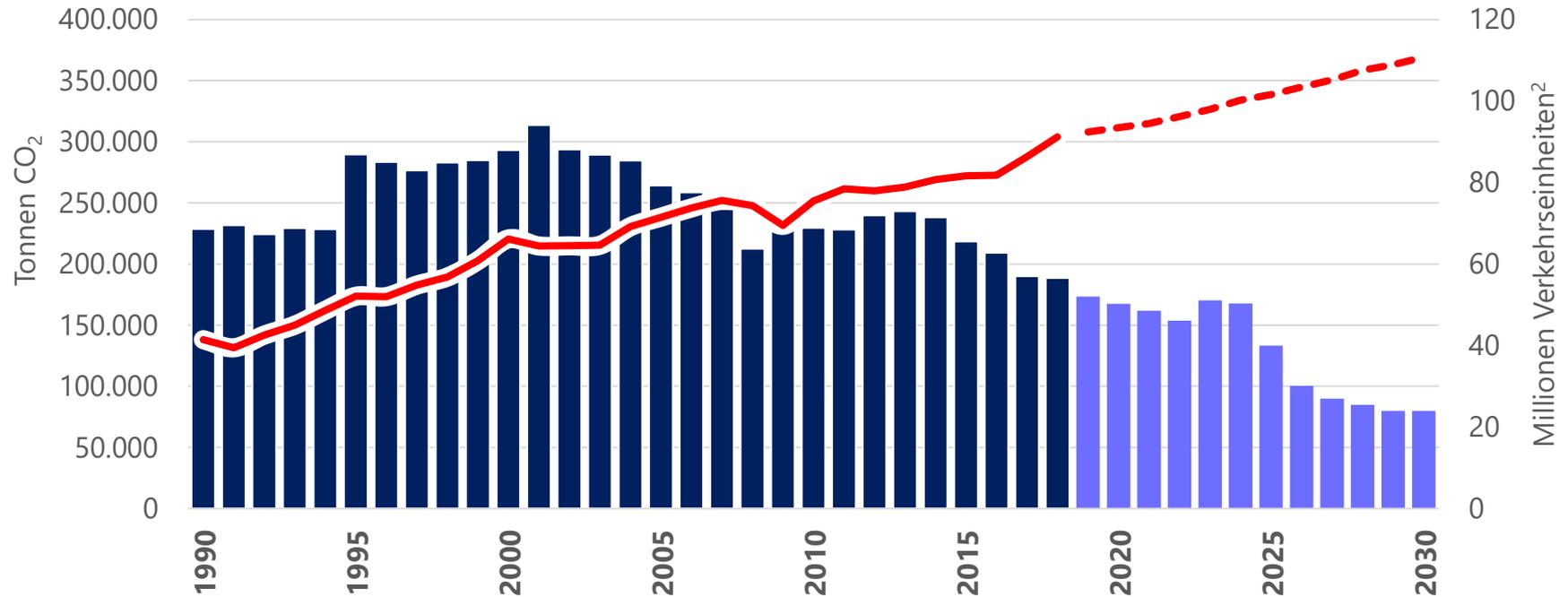


Tiefbau weitgehend abgeschlossen

Hochbau hat begonnen

Pier G: Innenausbau startet zeitnah

Ziele CO₂-Emissionen am Standort Frankfurt¹: 2030: 80.000 t CO₂ 2050: CO₂-frei („Net Zero“)



¹ Bezogen auf die Fraport AG

² Eine Verkehrseinheit entspricht einem Passagier mit Handgepäck oder 100 kg Luftfracht

Emissionen vermeiden und reduzieren



Neue **Klima- und Lüftungstechnik** in den Terminals und optimierte Prozesse



Ausbau der **Elektro-Flotte** auf dem Vorfeld und im Carpool



Umstieg auf **energiesparende Beleuchtung** auf dem Vorfeld, in den Terminals und in den Parkhäusern



Stromerzeugung zur Eigennutzung durch Photovoltaik, Solarthermie und Windkraft

Angebotskonsolidierung bereits sichtbar



Flugbewegungen: - 4 %
Sitzplatzangebot: -2,5 %

Unsicherheit durch
Konsolidierung in Airline-
und Reisebranche nimmt zu

Airlines: 88 (-1)
Länder: 99 (-2)
Destinationen: 259 (-7)

¹Veränderungen im Vergleich zum Winter 2018/19

| | <i>Geschäftsjahr 2018</i> | <i>Ausblick 2019</i> |
|----------------------------|----------------------------|--|
| Passagiere FRA | 69,5 Mio | zwischen etwa 2% und etwa 3% |
| Umsatz¹ | 3,1 Mrd € | rund 3,2 Mrd € |
| EBITDA | 1.129,0 Mio € ² | zwischen etwa 1.160 Mio € und circa 1.195 Mio € |
| EBIT | 730,5 Mio € ² | zwischen circa 685 Mio € und rund 725 Mio € |
| Konzern-Ergebnis | 505,7 Mio € ² | zwischen rund 420 Mio € bis rund 460 Mio € |
| Dividendenvorschlag | 2,00 € je Aktie | stabil |

¹Bereinigt um die Erlöse aus IFRIC 12

²Einschließlich Erlöse aus dem Verkauf der Anteile an der Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH

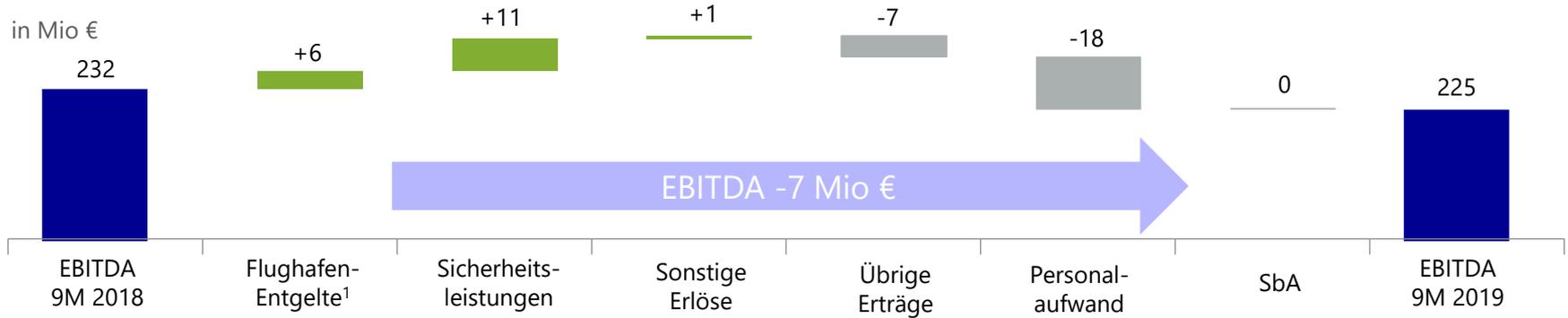
Januar bis September 2019 | 6.11.2019

Fraport AG

Bilanzpressekonferenz

Dr. Matthias Zieschang, Finanzvorstand



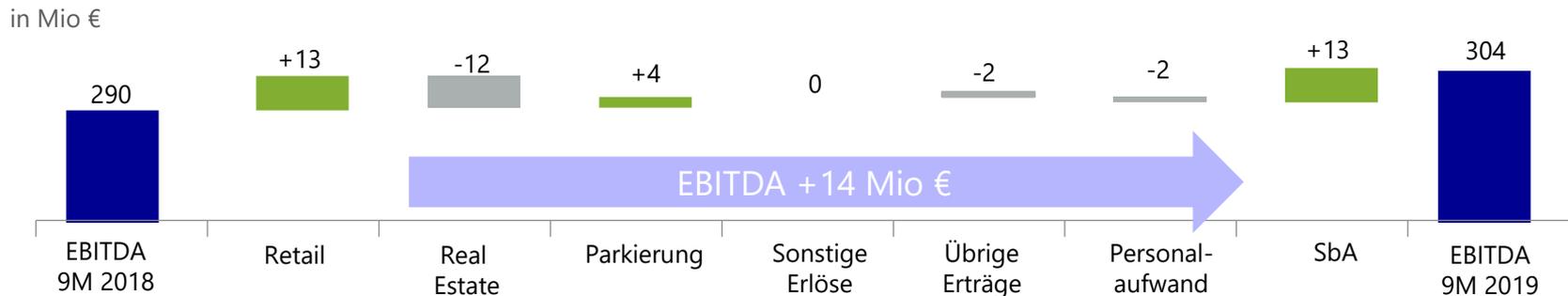


Kommentierung

- › Umsatzanstieg v.a. im Sicherheitsgeschäft, das mit Kosten in ähnlicher Höhe balanciert ist
- › EBITDA-Rückgang durch Rückstellungsauflösung iHv. ~10 Mio EUR in Q3 2018: bereinigt um diesen Effekt: leichter EBITDA-Anstieg
- › Höhere Abschreibungen wegen kürzerer Nutzungsdauern
- › EBIT-Rückgang wegen höherer Abschreibungen und Rückstellungsauflösung im Vorjahr

| GuV in Mio € | 9M 2019 | 9M 2018 | % |
|----------------------------------|---------|---------|-------|
| Umsatz | 783 | 764 | +2,5 |
| - Flughafenentgelte ¹ | 623 | 617 | +1,1 |
| - Sicherheitsleistungen | 122 | 111 | +10,4 |
| - Sonstige Erlöse | 37 | 36 | +2,5 |
| EBITDA | 225 | 232 | -2,8 |
| EBIT | 106 | 127 | -16,9 |
| Beschäftigte | 6.361 | 6.159 | +3,3 |

¹ Entgelte inkl. Rückzahlungen an Airlines. Durchschnittserlös berechnet mit Umsatz geteilt durch Gesamtzahl der Passagiere. Aufgrund von Rundungen können sich Abweichungen bei der Aufsummierung ergeben. Prozentveränderungen basieren auf ungerundeten Zahlen



Kommentierung

- › Umsatzanstieg trotz Verkauf der Tochtergesellschaft Energy Air im Januar 2019 und Umsatz-Wegfall von rd. 16 Mio EUR
- › Starker Anstieg der Retail-Umsätze durch Shopping und Werbung
- › Retail-Umsatz je Passagier: +6,1% auf 3,14 EUR
- › Verkauf der Tochtergesellschaft Energy Air führt auch zu rückläufigem SbA
- › Trotz geringerer übriger Erträge, EBITDA- und EBIT-Anstieg dank guter zugrundeliegender Entwicklung

| GuV in Mio € | 9M 2019 | 9M 2018 | % |
|-------------------|---------|---------|------|
| Umsatz | 372 | 368 | +1,2 |
| - Retail | 162 | 149 | +8,8 |
| - Real Estate | 127 | 139 | -9,1 |
| - Parkierung | 77 | 73 | +5,2 |
| - Sonstige Erlöse | 7 | 7 | +1,5 |
| EBITDA | 304 | 290 | +4,7 |
| EBIT | 237 | 224 | +5,9 |
| Beschäftigte | 643 | 646 | -0,5 |

Aufgrund von Rundungen können sich Abweichungen bei der Aufsummierung ergeben.
Prozentveränderungen basieren auf ungerundeten Zahlen

Retail-Umsatz je Passagier seit 4 Quartalen im Aufwind!

Retail Umsatz je Passagier inkl. DTF JV¹

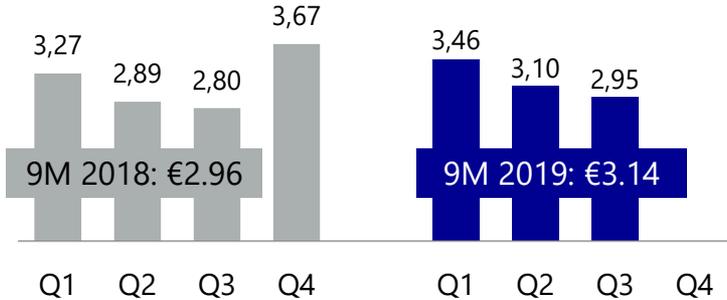
9M 2018: €3.02

9M 2019: €3.19

3.29 2.93 2.86 3.69

3.50 3.16 3.00

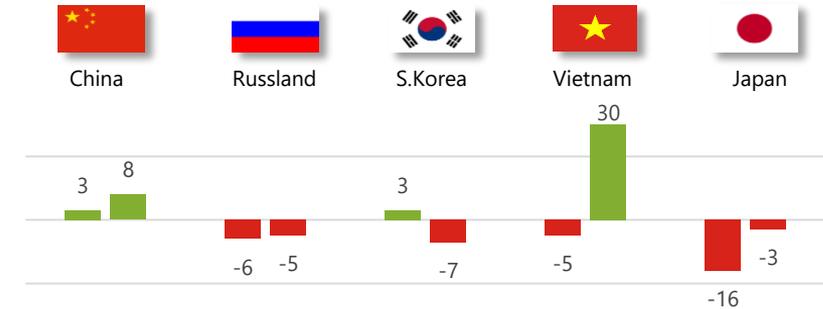
Retail Umsatz je Passagier ohne DTF JV



Detaillierte Retail-Erlöse

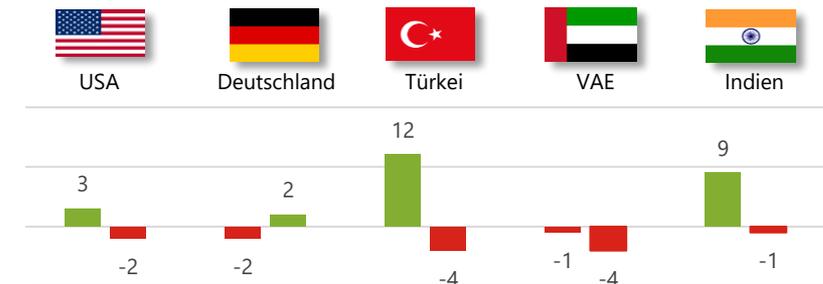
| | Q1 | Q2 | Q3 | Q4 | Q1 | Q2 | Q3 | Q4 |
|---------------------|------|------|------|------|------|------|------|----|
| Shopping | 26.7 | 29.2 | 30.8 | 33.4 | 28.0 | 33.4 | 33.0 | |
| Services | 13.1 | 15.3 | 16.8 | 15.6 | 12.8 | 15.2 | 15.9 | |
| Werbung | 7.4 | 8.1 | 9.2 | 11.5 | 10.4 | 9.9 | 11.7 | |
| DTF-JV ¹ | 0.3 | 0.7 | 1.2 | 0.4 | 0.6 | 1.2 | 1.1 | |

9M Top 5 Ausgaben je Passagier (nach Destination, nicht Nationalität)

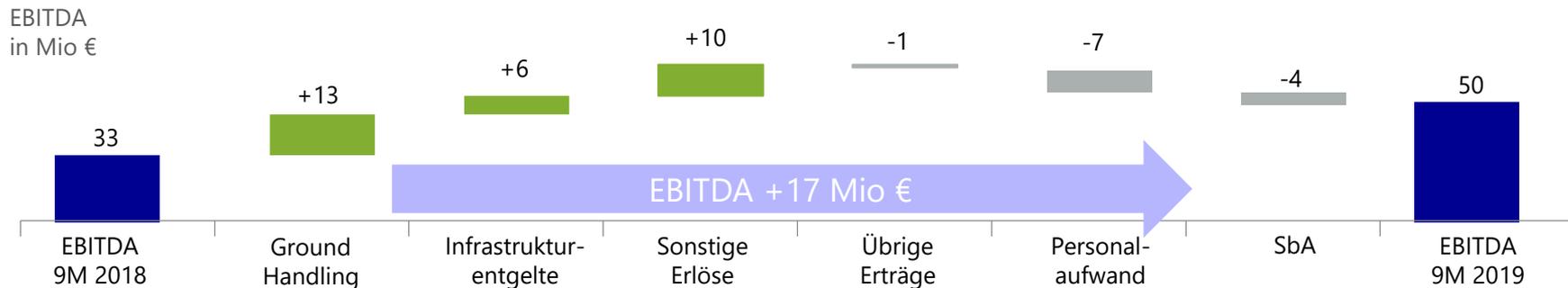


Linker Balken = Veränderung der Volumina in % im Vergleich zu 9M 2018
 Rechter Balken = Veränderung des Retail-Erlöses in % im Vergleich zu 9M 2018

9M Top 5 Volumen (nach Destination, nicht Nationalität)



Ground Handling



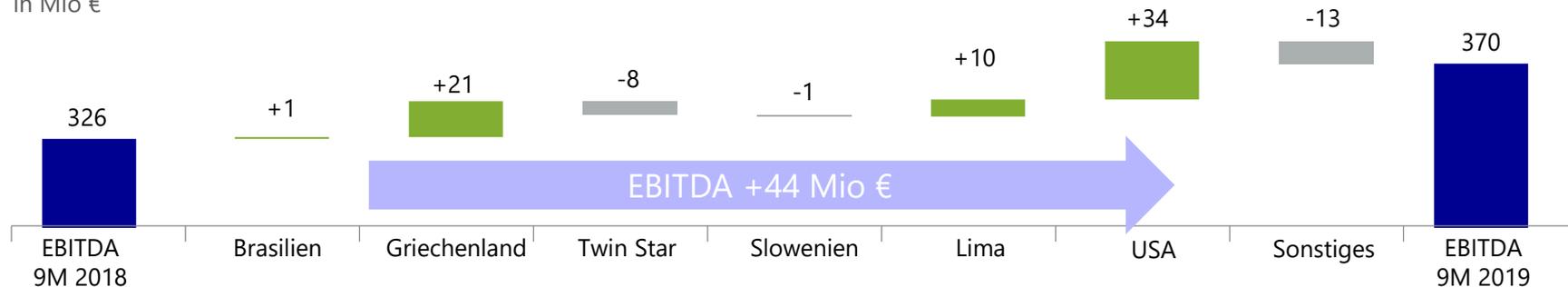
Kommentierung

- › MTOW- und Verkehrsanstieg sowie Marktanteilsgewinne führten zu Umsatzwachstum
- › Verkehrsmengenbedingter Anstieg der Personalzahlen sowie Anstieg der Gehälter aufgrund tariflicher Anpassungen führten zu höherem Personalaufwand
- › Unterproportionaler Anstieg des operativen Aufwands führte zu einem EBITDA, das deutlich über Vorjahr lag
- › Trotz höherer Abschreibungen wurde ein klar positives EBIT erzielt

| GuV in Mio € | 9M 2019 | 9M 2018 | % |
|-------------------|---------|---------|-------|
| Umsatz | 537 | 509 | +5,6 |
| - Ground Handling | 274 | 261 | +4,8 |
| - Infrastruktur | 245 | 239 | +2,3 |
| - Sonstige Erlöse | 19 | 9 | >100 |
| EBITDA | 50 | 33 | +51,2 |
| EBIT | 14 | 1 | >100 |
| Beschäftigte | 9.217 | 9.007 | +2,3 |

Aufgrund von Rundungen können sich Abweichungen bei der Aufsummierung ergeben. Prozentveränderungen basieren auf ungerundeten Zahlen

International Activities & Services

EBITDA
in Mio €

Kommentierung

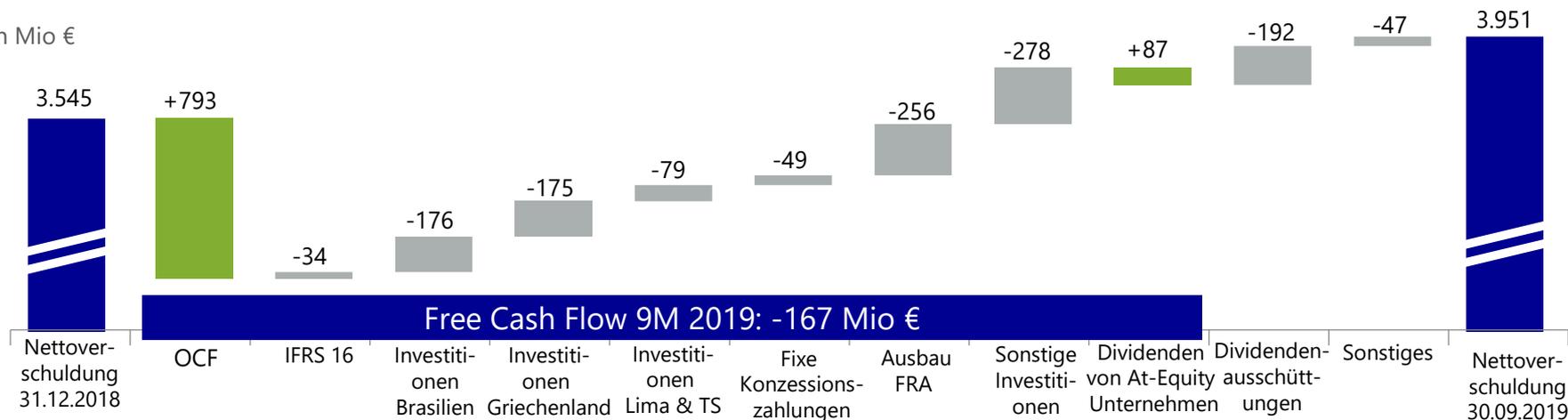
- › Umsatzwachstum insbesondere durch operative Entwicklung in Lima und den USA
- › Entgelterhöhung in Griechenland spiegelte sich in Umsatz- und EBITDA-Entwicklung wider (ca. +11 Mio €)
- › EBITDA-Anstieg bei Fraport USA im Wesentlichen durch ca. 30 Mio € IFRS 16 Effekt
- › EBITDA in lokalen Währungen: Brasilien +5 Mio BRL, Lima +4 Mio USD, USA +4 Mio USD (ohne IFRS 16)

| GuV in Mio € | 9M 2019 | 9M 2018 | % |
|----------------------|---------|---------|-------|
| Umsatz | 1.160 | 908 | +27,8 |
| Umsatz ohne IFRIC 12 | 795 | 725 | +9,7 |
| EBITDA | 370 | 326 | +13,5 |
| EBIT | 240 | 229 | +4,5 |
| Beschäftigte | 6.364 | 6.129 | +3,8 |

Aufgrund von Rundungen können sich Abweichungen bei der Aufsummierung ergeben.
Prozentveränderungen basieren auf ungerundeten Zahlen

Kapitalflussrechnung und Verschuldung

in Mio €



Kommentierung

- › Deutlicher Anstieg des OCF dank operativer Entwicklung und verbessertem Zinsergebnis
- › Negativer Free Cash Flow aufgrund von Investitionsprogrammen
- › Nettoverschuldung unter 4 Mrd €, Gearing Ratio bei 94%

Investitionen inkl. Abschlagszahlungen an EPC Unternehmen

1 = Investitionen in Flgh.-Betreiberprojekte, immat. Vermögenswerte, Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien und At-Equity-Unternehmen. Keine Berücksichtigung von M&A-Zahlungen

2 = OCF – IFRS 16 – Investitionen + Dividenden aus At-Equity-Unternehmen

3 = Zahlen zum 31.12.2018

| Mio € | 9M 2019 | 9M 2018 | % |
|-----------------------------|---------|--------------------|--------|
| Operativer Cash Flow | 793 | 652 | +21,6 |
| OCF vor Working Capital | 782 | 692 | +13,1 |
| Investitionen ¹ | 1.013 | 582 | +74,2 |
| Free Cash Flow ² | -167 | 82 | - |
| Netto-Verschuldung | 3.951 | 3.545 ³ | +11,5 |
| Eigenkapital | 4.582 | 4.368 ³ | +4,9 |
| Gearing Ratio | 93,8 | 88,7 ³ | +5,1PP |



***Gute Reise!
Wir sorgen dafür***